

Erledigt

[Anleitung] ALC1150 Audio für GA-Z97X-UD3H - Fix für kein Sound nach Sleep mit CodecCommander

Beitrag von „steff89“ vom 9. März 2016, 09:20

Hallo,

Ich hatte bis jetzt immer das Problem mit dem internen Sound ALC1150, dass ich kein Sound mehr hatte, nachdem mein Hackintosh im Ruhezustand war. Es gibt zwar Programme, die den Treiber nach dem Sleep wieder neu laden (zB [AppleHDAreset](#)), aber das hat bei mir häufig nicht so gut geklappt und ich hatte auch keine Lust, immer dieses Programm im Hintergrund laufen zu lassen.

Zuerst habe ich die original AppleHDA mit dem [toleda/audio RealtekALC Patch](#) gepatched und außerdem den HDAEnabler1.kext von [toleda/audio_ALCInjection](#) installiert.

Für die Lösung des Sleep Problems nutze ich [CodecCommander](#) (von RehabMan). Also habe ich den kext getestet und es hat nicht geklappt.... Nach etwas Recherche habe ich herausgefunden, dass man in der Info.plist die Variable Update Nodes auf "true" stellen muss (Information Property List -> IOKitPersonalities -> CodecCommander -> Codec Profile -> Realtek ALC1150 -> Update Nodes) und siehe da, es funktioniert! Wichtig ist, dass der kext in S/L/E installiert werden muss, von der EFI funktioniert er nicht, da er Abhängigkeiten zu anderen kexten hat.

Den angepassten CodecCommander kext und gepatchte AppleHDA + HDAEnabler1 habe ich hier mal an den Thread angehängt.

Außerdem habe ich noch etwas interessantes herausgefunden: Da ich ja eigentlich die Soundkarte SoundBlaster SB1040 habe, mit der ich auch total zufrieden bin, habe ich mit dem internen Sound vor Allem aus Interesse herumgespielt. Es gibt jedoch auch einen Punkt der mich an der SB1040 gestört hat: Der Mikrofon Eingang hat nicht funktioniert. Ich habe mir also gedacht, dass ich die SB1040 für den Sound Output weiterhin nutzen möchte, und die interne Soundkarte für den Input des Mikrofons.

Also habe ich einfach mal beide kexte geladen (VoodooHDA.kext für SB1040 und die patched AppleHDA.kext für ALC1150) und siehe da, man kann unter OSX beide Soundkarten gemeinsam ohne Probleme nutzen! Wichtig ist dabei, den HDADisabler des VoodooHDA.kext zu löschen!

Viele Grüße,
Steffen

Beitrag von „jboeren“ vom 9. März 2016, 10:02

meine alc1150 ist im bios ausgeschaltet. Audio/mikro funktionieren super über usb soundkarte. Qualität reicht. Für filme habe ich ja kodi usw. Sleepmodus des systems ist beim hacki ausgeschaltet (brauche ich zuhause ja nicht). Nur das bildschirm schaltet nach einiger zeit auf schwarz / einlogschirm. Für mich reicht diese "lösung". Vorteil: keine kext probleme beim updaten.

Beitrag von „steff89“ vom 10. März 2016, 10:37

Hey,
es geht mir bei diesem Thread ja nicht darum ob es eine andere / besser Lösung gibt. Ich brauche den internen Sound auch garnicht, da ich ja die SoundBlaser Sb1040 habe und das Mikrofon nutze ich eigentlich nicht.

Es geht mir einfach darum einen Weg zu finden den internen Sound zum Laufen zu bekommen. Also eine Art "Machbarkeitsstudie"

Die Kombination aus AppleHDA und CodecCommander ist ja schon ein guter Anfang, jetzt muss ich nurnoch herausbekommen warum der Sound manchmal aufhört während dem Betrieb zu funktionieren... Die Frage ist ob es am CodecCommander oder an der AppleHDA liegt, und was der Grund ist, dass der Sound plötzlich nicht mehr geht. Ich habe das Gefühl, dass der Sound deaktiviert wird, wenn er eine gewisse Zeit nicht verwendet wird.

Übrigens ist Sleep für mich eine unentbehrliche Funktion! Ich schalte den Hackintosh nur Nachts aus. Wenn ich den PC jedoch mal ne halbe Stunde nicht nutze, sollte dieser natürlich schlafen gehen 😊

PS. ich habe jetzt den original AppleHDA.kext mit dem toleda patch gepatched und den HDAEnabler1.kext installiert, und seitdem gibt es keine Sound Aussetzer mehr.

Update vom 10.03.2016:

Jetzt hate ich schon wieder ein Problem mit dem Onboard Sound. Nachdem ich in Windows 10 gebotet bin und danach wieder in OSX findet er die Onboard Sound Karte nicht mehr. Weder das `audio_realtekALC-110.sh` oder `audio_codecdetect.command` Skript von [toleda/audio_RealtekALC](#) finden den ALC1150 und funktionieren somit auch nicht... Das ist der Output im Terminal:

Code

1. File: `audio_codecdetect.command_v1.2`
2. No audio codec detected
3. Verify BIOS, hardware, etc.

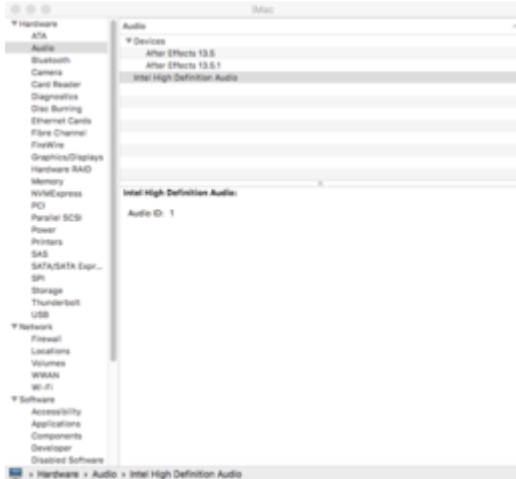
Code

1. File: File: `audio_realtekALC-110.command_v1.0o1`
2. No Clover/Chameleon files, confirm Osmosis/other install (y/n): y
3. System Integrity Protection status: disabled.
4. OK to patch
5. No audio codec detected
6. To save a Copy of this Terminal session: Terminal/Shell/Export Text As ...

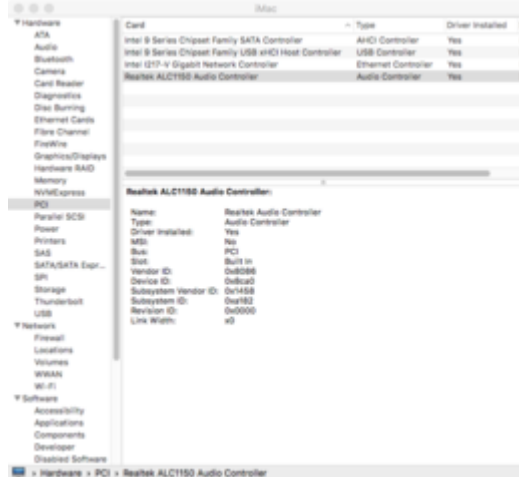
Auch im DPCIManager wird die Soundkarte nicht erkannt:



Im System Report wird unter Audio folgendes gezeigt:



Unter PCI wird die ALC1150 jedoch angezeigt:



Ich habe [hier](#) gelesen, dass es mit dem Realtek Windows Treiber zusammenhängen kann, nachdem ich diesen jedoch wieder entfernt habe, ist keine Änderung zu sehen. Jetzt bin ich gerade etwas ratlos... Irgendwie scheint dieser Onboard Sound einfach nicht so recht zu wollen...

Hat jemand eine Idee?

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 10. März 2016, 11:43

Leider nicht wirklich. Ich habe lediglich die AppleHDA+HDAEnabler1 hinzu gefügt und mein Sound funktioniert problemlos auch mit Dual-Boot ins Windows 10.

Allerdings habe ich das Problem das ich OSX nur Herunterfahren kann, sollte ich mich abmelden oder den Neustart wählen dann bleibt das System irgendwo beim Ausführen der Aktion hängen, da hilft dann nur vom Strom nehmen. Herunterfahren funktioniert allerdings problemlos und sonst hab ich auch keine andere Dinge die nicht wollen oder nicht richtig arbeiten, auch sehr komisch das ganze hier..

Ich allerdings brauch die interne Sound-Unterstützung, daher würde ich gerne mithilfe den Fehler zu finden wenn Anregungen, Tips oder Ideen hier abgegeben werden, danke.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 1. Dezember 2017, 15:12

Jetzt klappt es auch bei mir nach dem Sleep. 😊 Aber das es aus der EFI nicht funktioniert ist nicht richtig. Ich habe ihn da abgelegt und nach dem Aufwachen hab ich ganz normal wieder Ton. Muss also nicht zwangsläufig in /S/L/E.